

Protokoll ERFA Finanzen / Fakturierung CH 01/2026 vom 20.05.2026

Teilnehmende			Anwesend
Janine Knecht	Gemeinde Ehrendingen	Vertretung Kanton AG	Ja
Andrea Wittwer	Gemeinde Ehrendingen	Vertretung Kanton AG	Ja
Simon Gisin	Gemeinde Zurzach	Vertretung Kanton AG	Entschuldigt
Amela Kuduzovic	Gemeinde Zurzach	Vertretung Kanton AG	Ja
Christa Passler	Kanton Appenzell Innerrhoden	Vertretung Kanton AI	Ja
Markus Gerber	Gemeinde Köniz	Vertretung Kanton BE	Ja
Ueli Kreuter	Gemeinde Köniz	Vertretung Kanton BE	Ja
Reto Zaugg	Stadt Langenthal	Vertretung Kanton BE	Ja
Marc Hess	Gemeinde Niederönz	Vertretung Kanton BE	Ja
Marco Wartmann	Gemeinde Duggingen	Vertretung Kanton BL	Ja
Katharina Holzmann	Gemeinde Ettingen	Vertretung Kanton BL	Ja
Marcel Müller	Gemeinde Ettingen	Vertretung Kanton BL	Ja
Beatrice Wacker	Gemeinde Greng	Vertretung Kanton FR	Ja
Herbert Stutz	Gemeinde Schongau	Vertretung Kanton LU	Ja
Yvonne Sieber	Gemeinde Rüdlingen	Vertretung Kanton SH	Entschuldigt
Anita Begert-Ammon	Gemeinde Lohn-Ammannsegg	Vertretung Kanton SO	Ja
Petar Pantelic	Gemeinde Lohn-Ammannsegg	Vertretung Kanton SO	Ja
Heidi Christen	Kanton Uri	Vertretung Kanton UR	Entschuldigt
Barbara Wittwer	Kanton Uri	Vertretung Kanton UR	Entschuldigt
Marco Summermatter	Gemeinde Brig-Glis	Vertretung Kanton VS	Entschuldigt
Aldo Karlen	Gemeinde Visp	Vertretung Kanton VS	Entschuldigt
Chantal Constantin	Gemeinde Salgesch	Vertretung Kanton VS	Ja
Monika Rüttimann	FPAG		Entschuldigt
Jasmin Hess (JAH)	Product Owner	Vertretung SPDG	Ja
Julia Krummenacher (JUK)	Product Owner	Vertretung SPDG	Ja
Andrea Mösch (ANM)	Product Owner	Vertretung SPDG	Ja



Protokoll ERFA Finanzen / Fakturierung CH 01/2026 vom 20.05.2026

1. Begrüssung
2. Traktanden
3. Gestaltung ERFA – Zukunft
4. Release 6.3.49 – 6.3.54
5. Fakturierung
6. Debitoren
7. Berechtigungen Civetica
9. Finanzen
10. Themenliste
11. Ausblick
12. Abschluss


Anmerkung: Im Protokoll wird unser Programm «Dialog G6» mit dem neuen Produktnamen «Civetica» bezeichnet.

Beschreibung	Wer	Termin
1. Begrüssung	JUK	
Da einige neue Gesichter in der Runde sitzen, stellen sich alle Teilnehmenden vor.		
2. Traktanden	JUK	
Die Besprechungspunkte wurden vor der ERFA allen Teilnehmenden zugestellt. Folgende Themenbereiche werden besprochen: <ul style="list-style-type: none">– Begrüssung und Vorstellung– Fakturierung und Debitoren: Release 6.3.49 – 6.3.54– Fakturierung<ul style="list-style-type: none">○ Zeitplan Spezifikationen und Konzept○ Externe Formulare (Standardformular)– Debitoren<ul style="list-style-type: none">○ Pilotierung und Produktiv-Start○ Anzeige Sammelkonto in OP-Liste– Pause– Berechtigungen– Finanzen, Anlagen: Release 6.3.49 – 6.3.54– Finanzen<ul style="list-style-type: none">○ Investitionsrechnung (Kreditwesen)– Themenliste und Ausblick		

Beschreibung	Wer	Termin
3. Gestaltung ERFA – Zukunft	ANM	
<p>Mittels Feedback-Umfrage zur letzten ERFA wurde gewünscht, mehr Zeit für den Austausch zwischen den Teilnehmenden zu haben.</p> <p>Ein Vorschlag von Seite SPDG wurde präsentiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> – ERFA an einem ganzen Tag, aufgeteilt in Themenblöcke, Beispiele: <ul style="list-style-type: none"> ○ Vormittag: Fakturierung und Debitoren (z.B. 09.30-12.00 Uhr) ○ Apéro Riche für den Austausch ○ Nachmittag: Finanzen (z.B. 13.30-17.00 Uhr) <p><i>Rückmeldung der Teilnehmenden:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Die Haltung ist weitgehend neutral. – Kanton AI: Aufgrund der langen Anreise würde diese Alternative begrüsst werden. – Ehrendingen: Weil sie bei allen Themen dabei sind, würde das den ganzen Tag für sie besetzen, momentan ist es ein halber Tag. Aber wenn es von den Themen her passt, ist das i.O. – Ettingen: Gibt es denn genug Themen, um einen ganzen Tag zu füllen? <ul style="list-style-type: none"> ○ Antwort SPDG: Aktuell gäbe es genug Themen. Wir würden die Dauer der ERFA jedoch den Themen anpassen. 		
4. Release 6.3.49 – 6.3.54		
<p>Debitoren</p> <p>Das Formularkonzept wird vorgestellt. Es gibt mehrere Ebenen, um die neuen Einstellungen vorzunehmen. Im Beispiel der Mahnstufen sieht dies wie folgt aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Grundeinstellung, Kopf- und Fusszeile: <ul style="list-style-type: none"> Detailview der Mahnstufen auf Stufe Sachgebiet <ul style="list-style-type: none"> ○ Darstellung der Kopfzeile mit Logo, Absenderangaben, Zustelladresse und Fusszeile ○ Seitenzahl-Einstellungen ○ Druckfeld 1 und Druckfeld 2 für die Fusszeile ○ QR-Einstellung (Standard für Mahnbriefe: Nur erste Seite) – Spezifische Einstellungen: <ul style="list-style-type: none"> Pro Mahnstufe (z.B. auf der Stufe 1. Mahnung) <ul style="list-style-type: none"> ○ Frankaturmerkmal ○ Mahntitel ○ Mahntext – Einstellungen direkt vor dem Druck: <ul style="list-style-type: none"> Beim Aufbereiten des Drucks (Wizard): Vorbelegung der Einstellungen aus der 1. Stufe <ul style="list-style-type: none"> Grundeneinstellung Kopf- und Fusszeile <ul style="list-style-type: none"> ○ Kopfzeile, Platzierung des Logos, des Absenders und der Zustelladresse ○ Fusszeile und Seitenzahl-Einstellungen ○ Druckfeld 1 und Druckfeld 2 für die Fusszeile <p>Weitere Punkte, die in diesen Releases umgesetzt wurden:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Stabilisierungen: Manuelle Buchungen, Zahlungen, Zahlungsvereinbarungen (früher: Stundungen) – Nummernübersicht – Optimierungen für Modul Steuern G6 (Steuer-Debitoren) – Priorisierungen für Produktivstart im Sommer 2026 	ANM	

Beschreibung	Wer	Termin
<p>Fakturierung</p> <p>Die neue Buchungslogik ist in Bearbeitung und erhält momentan Optimierungen aufgrund Ergänzung der neuen Funktionen.</p> <p>Die Spezifikationen für das neue Beleg-Cockpit, angelehnt an das bestehende Kreditoren-Beleg-Cockpit, für die Ablösung der Overview «Einmalfakturierung» sind bereit. Ebenfalls sind das Redesign der Fakturavorlage Detailview und der Tarife Detailview erledigt worden.</p> <p>Die Umsetzung des Formularkonzepts analog der Vorstellung im Bereich Debitoren nimmt erste Formen an.</p> <p><i>Rückmeldung der Teilnehmenden:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Ehrendingen: Verzugszins ab der 2. Mahnung im GemoWin NG? Support hat gemeldet, dass dies nicht möglich ist. Wie ist das in Civetica? <ul style="list-style-type: none"> ○ Antwort SPDG: Wird abgeklärt und später zurückgemeldet. – Duggingen: Frage betreffend Rechnungskopie mitsenden bei einer Mahnung <ul style="list-style-type: none"> ○ Antwort SPDG: Ist aktuell in Bearbeitung. – Duggingen: Klärungsbedarf zur Nummernübersicht <ul style="list-style-type: none"> ○ Antwort SPDG: In dieser Übersicht werden für die Civetica Module die Belegnummern für die Buchungen pro Modul angezeigt und können erfasst und bearbeitet werden. – Kanton AI: Frage nach Buchen direkt beim Speichern der Rechnung und dann wie in Kasse stornieren, wenn etwas falsch ist? <ul style="list-style-type: none"> ○ Antwort SPDG: Es wird erst mit dem Button «Buchen» gebucht. 	JUK	
<p>Finanzen</p> <p>Der Jahresabschluss ist in den Finanzen integriert worden. Es ist möglich unter Periodische Aktionen die Abschlussvalidierungen durchzuführen. Dazu gehören beispielsweise die abgeschlossenen MwSt. Abrechnungen, ausgeglichene ER / IR / BI und ob noch offene Buchungen im Abschlussjahr vorhanden sind. Wenn alle Prüfungen erfolgreich sind, wird zum Schluss die Bilanz definitiv vorgetragen und das Buchungsjahr sowie die Periode abgeschlossen. Dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden.</p> <p>Die Investitionsrechnung kann mit der neuen Funktion «Aktivierung/Passivierung» vorgenommen werden. Dabei wird die Investitionsrechnung ausgeglichen und gleichzeitig die Bilanz bebucht. Ist die neue Anlagebuchhaltung im Einsatz, werden die jeweiligen IR-Kontosalden direkt auf die verbundenen Anlagen gebucht.</p> <p>Ein weiterer Teil des Abschlusses ist der Vortrag der Eröffnungsbilanz. Dieser kann manuell oder automatisch vorgenommen werden. Mit dem Jahresabschluss wird dieser immer automatisch vorgenommen.</p> <p>Kreditoren</p> <p>Nachdem die neue Buchungslogik im neuen Beleg-Cockpit integriert ist, wurde diese bei weiteren Kunden ausgerollt. Der Zahlungsvorschlag ist zurzeit im internen Testing und wird voraussichtlich mit dem nächsten Release (54) ausgeliefert.</p> <p>Die Kreditoren werden mit einer Postenübersicht ergänzt. Diese wurde analog der Debitoren-Postenübersicht erstellt. Aus dieser Postenübersicht können die notwendigen Reports, Offenposten-Liste, Fälligkeitsliste und Kontoauszug generiert werden. Somit ist GemoWin NG für die Kreditoren nicht mehr notwendig.</p>	JAH	

Beschreibung	Wer	Termin
<p>Kasse</p> <p>Das Redesign in der Kasse steht kurz vor dem Abschluss und ist in den letzten internen Tests. So können wir auch in diesem Bereich die Serien in den Hintergrund verschieben und die Verbuchung über die neue Buchungslogik vornehmen.</p> <p>Anlagen</p> <p>Die Anlagenbuchhaltung kommt gut voran und die meisten Funktionen sind entwickelt. Das Kick-off für die Pilotierung ist gefixt und die Einrichtungen werden durch die Pilotkunden anschliessend vorgenommen. An der Pilotierung nehmen 5 Gemeinden aus vier Kantonen teil, vorerst jedoch noch ohne Migration aus den GemoWin NG Anlagen.</p> <p>Es werden verschieden Workshops durchgeführt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Workshop Thema Einrichtungen 2. Workshop Anlagen erfassen 3. Workshop Bewegungen erfassen 4. Workshop Abschreibungsläufe <p>Diese Kunden werden die Anlagen neu erfassen ohne Datenmigration. Die Datenmigration befindet sich zurzeit in der Spezifikationsphase.</p> <p><i>Rückmeldung der Teilnehmenden:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Duggingen: Beim Buchungstext Aktivierung/Passivierung stehen Platzhalter zur Verfügung. Sind auch zusätzliche Informationen möglich? <ul style="list-style-type: none"> o Antwort SPDG: Ja, der Buchungstext kann mit manueller Eingabe ergänzt werden. - Ehrendingen: Per wann ist das verfügbar? <ul style="list-style-type: none"> o Antwort SPDG: Ab Release 54. Für die Aktivierung/Passivierung muss die Anlagebuchhaltung komplett eingerichtet sein. - Duggingen: Saldoanpassung bei der Eröffnungsbilanz soll nicht möglich sein! Ehrendingen und weitere unterstützen das ebenfalls. Die Eröffnungsbilanz muss beim Jahresabschluss automatisch auf das Folgejahr vorgetragen werden und darf anschliessend nicht mehr mutierbar sein. <ul style="list-style-type: none"> o Antwort SPDG: Sinnvoller Input, der so aufgenommen wird. - Ehrendingen: Kann man alle offenen Kreditoren-Posten filtern, welche fällig sind? <ul style="list-style-type: none"> o Antwort SPDG: Dies kann mit der Fälligkeitsliste abgehandelt werden mit Fälligkeit in verschiedenen Zeiträumen. Mit dem Flag «Unverbuchte anzeigen» berücksichtigt die Auswertung auch Belege, welche noch im Beleg-Cockpit verweilen. - Ettingen: Der Excel-Export der OP-Liste wird sehr begrüsst! - Ettingen: Wunsch eines jahresbezogenen Inventar-Bestands für beispielsweise Abfallmarken in der Kasse (Bestandesaufnahme und Abgleich mit gekauften) - Kt. AI: Stornierung in Kasse für buchhaltungsübergreifende Tarife wird mit der neuen Buchungslogik funktionieren. - Duggingen: Wann werden die neuen Kassen-Features verfügbar sein? <ul style="list-style-type: none"> o Antwort SPDG: Die neuen Ansichten werden mit dem Add-on «(Preview)» aufgeschaltet und sind ab dann verfügbar. Es gibt keine Pilotierung. Nach einer gewissen Zeit wird dann die View freigeschaltet. - Zurzach: Im bisherigen Kassenabgleich war es möglich, die unverbuchten Serien auch mit einzubeziehen, was für die Kasse des Bades wichtig war. <ul style="list-style-type: none"> o Antwort SPDG: Mit der neuen Buchungslogik gibt es keine Serien mehr, welche erstellt und danach abgeschlossen werden müssen. Die Buchungen sind direkt verbucht. Wir werden versuchen, ein Testing durchzuführen, ob dies auch für die Anzahl Buchungen 		

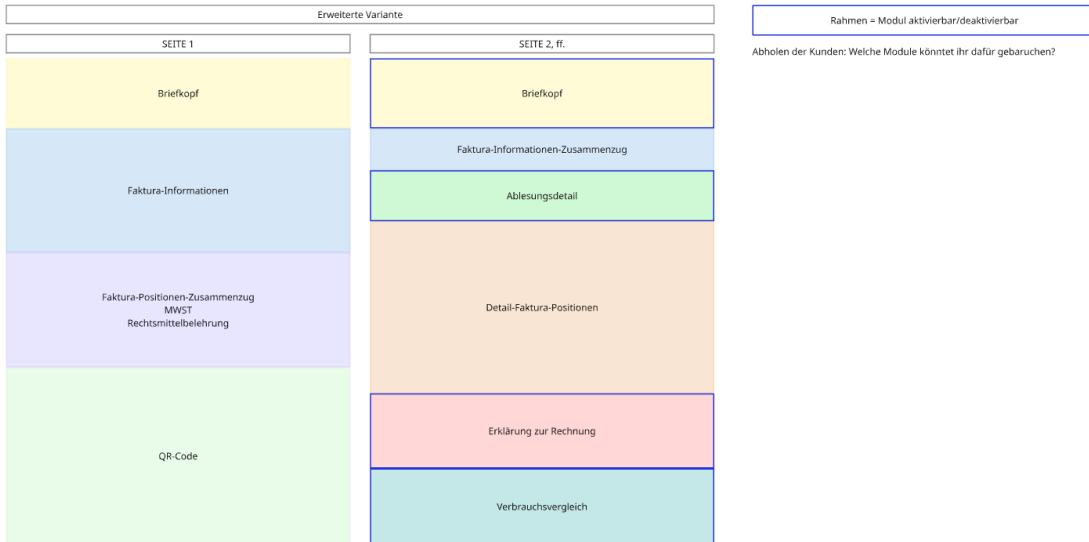
Beschreibung	Wer	Termin																
performancemässig tragbar ist. Im alten kam es zu unschönen Wartezeiten zwischen den verkauften Eintritten.																		
5. Fakturierung	JUK																	
<p>Umsetzungsplan</p> <p>Folgender Plan ist für die Umsetzung der Fakturierung Civetica vorgesehen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Redesign bestehende Funktionen (Tarife, Fakturavorlagen, Einmalfakturierung) 2. Neue Berechtigungen 3. Gebühren-Objekte 4. Formulare und Fakturalauf 5. Werke: Zähler und Ablesungen 6. Auswertungen und Schnittstellen (dieser Punkt betrifft mehrere Bereiche des Moduls und fliesst in die anderen fünf Punkte hinein) <p>Eine mögliche Pilotierung ist im vierten Quartal 2026 für beispielsweise erste Einrichtungselemente vorgesehen.</p> <p>Externe Formulare</p> <p>Für die Einstellungen von (Fakturalayout) Formularen ist ein eigener Menüpunkt geplant. Die Formulare sollen nach Sachgebiet erfasst werden. Folgende Einstellungen sind angedacht:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Absenderinformationen und Fakturadaten – Platzierung Logo, Absender, Fakturadaten und Empfängeradresse (links/rechts) – Layouteinstellung: Kompakt und erweitert <p>Kompakt:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Alle Fakturadaten übersichtlich und platzsparend auf möglichst wenigen Seiten dargestellt – Beispieldarstellung der Bereiche (<u>nicht abschliessend</u>):  <p>Erweitert:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Modulare Darstellung mit der Möglichkeit, einzelne Bereiche ein- oder auszublenden – Erste Seite: Zusammenfassung der Faktura mit QR-Rechnung – Ab der zweiten Seite: Detaildarstellung der Faktura – Geplante Module (an der ERFA besprochen): <table border="1" data-bbox="148 1906 1070 2107"> <thead> <tr> <th>Modul (Baustein)</th> <th>Pflicht</th> <th>Nice to have</th> <th>Verwirrend</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Rechtsmittelbelehrung</td> <td>☑</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Erklärung zur Faktura (Akonto-Beträge, Schlussrechnung)</td> <td>☑</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Verbrauchsvergleich (Vorjahr, Durchschnitt)</td> <td>☑</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Modul (Baustein)	Pflicht	Nice to have	Verwirrend	Rechtsmittelbelehrung	☑			Erklärung zur Faktura (Akonto-Beträge, Schlussrechnung)	☑			Verbrauchsvergleich (Vorjahr, Durchschnitt)	☑				
Modul (Baustein)	Pflicht	Nice to have	Verwirrend															
Rechtsmittelbelehrung	☑																	
Erklärung zur Faktura (Akonto-Beträge, Schlussrechnung)	☑																	
Verbrauchsvergleich (Vorjahr, Durchschnitt)	☑																	

Beschreibung	Wer	Termin
---------------------	------------	---------------

Individuelle Hinweise (Tipps zum Sparen?)



– Beispieldarstellung der Bereiche (nicht abschliessend):



– Beispielfaktura:

Gebührenrechnung 2025
123456, Industriestrasse 9 (Hauptgebäude)

Wasser	CHF-123 456 789 MWST	CHF	10'877.80
Abwasser	CHF-123 456 123 MWST	CHF	8'158.00
Abfall	CHF-123 456 456 MWST	CHF	200.00
MwSt exklusive		CHF	915.55
Rechnungsbetrag		CHF	20'151.35
Zahlungen		CHF	0.00
Gesamttotal		CHF	20'151.35

Fakturadatum: 01.01.2025
Fakturanummer: 1000001770
Seite: 2 / 2

Hans Muster, Musterstrasse 999, 9999 Musterwil

Ablesung	Ablesungszeitraum	Zähler Nr.	Stand alt	Stand neu	Faktor	Verbrauch
Wasser	01.01.2025 - 31.12.2025	12345678	34980	43665	1	8685

Wasser	Menge	Ansatz	Betrag CHF	MwSt
Ablesung vom: 31.12.2025				
Wasserverbrauch	8'585	1.0000	8'585.00	2.50
Grundgebühr Wasser	2'263	1.0000	2'262.00	2.50
Industriezone (Faktor 0.80) / Menge: m2 ZDF				

Abwasser	Menge	Ansatz	Betrag CHF	MwSt
Ablesung vom: 31.12.2025				
Abwassergebühr	8'155	1.0000	8'155.00	7.70
Grundgebühr Abwasser	2'263	1.0000	2'262.00	7.70
Industriezone (Faktor 0.80) / Menge: m2 ZDF				

Abfall	Menge	Ansatz	Betrag CHF	MwSt
Abrechnungszeitraum: 01.01.2021 - 31.12.2025				
Abfallgebühr	1	200.0000	200.00	7.70

Erklärung zur Rechnung		Saldo in CHF	
Abrechnung Teilrechnung / MwSt	Netto	Netto	Netto
Wasser	2.50	10'877.80	271.66
Abwasser	7.70	8'156.20	628.20
Abfall	7.70	200.00	15.40

Verbrauchsvergleich	Vergleichsperiode		Periode Aktuell		Abweichung
	Zähler	Januar 2020 - Dezember 2024	Januar 2021 - Dezember 2025	Absolut	
Wasser	12345678	5078 m3	8585 m3	2507	69

Die Verbrauchszahlen sind bei Zähler- und Abonnentenwechsel nicht vergleichbar.

Rückmeldung der Teilnehmenden:

- Ehrendingen: Wie sieht es bei der Pilotierung aus betreffend Migration der bestehenden Daten?
 - o Antwort SPDG: Es ist eine Migration angedacht, das Konzept ist noch in Bearbeitung.
- Ettingen: Wann kann mit dem Rollout gerechnet werden (nach Pilotierung)? Die Frage wird gestellt aufgrund der Budgetierung.

Beschreibung	Wer	Termin
<ul style="list-style-type: none"> ○ Antwort SPDG: Der Zeitpunkt für die Übergabe an die Produktivität ist abhängig von der Pilotierung. Wir rechnen mit einem halben Jahr nach der Pilotierung, sofern keine grossen Korrekturen in der Pilotierung anstehen. Eine parallele Führung von GemoWin NG und Civetica ist möglich. – Ettingen: In den GemoWin NG Faktura Setup Positionen gibt es die Möglichkeit, diese zu formatieren (Schriftfarbe, fett/kursiv usw.). Dies funktioniert aber nicht. <ul style="list-style-type: none"> ○ Antwort SPDG: Dies funktioniert mit der Einrichtung auf dem Formular. Der Wunsch für Formatierungsmöglichkeiten wird aufgenommen und geprüft. – Ettingen: Vor allem bei Gemeinden im Kanton BL gibt es zahlreiche unterschiedliche Rechtsmittelbelehrungen. Aufgrund dessen wäre der Wunsch, dass diese einmalig erfasst werden könnten und als Auswahlmöglichkeit im Faktura Setup zur Verfügung stehen (Liste mit Dropdown wie z.B. in Debitoren > Mahnstufe). <ul style="list-style-type: none"> ○ Antwort SPDG: Wunsch bzw. Frage wird an die Teilnehmenden gerichtet. ○ Duggingen: Wäre begeistert davon. ○ Appenzell: Haben ebenfalls unterschiedliche Rechtsmittelbelehrungen. ○ Ettingen: z.B. Dropdown ○ Ehrendingen: Erachtet diesen Wunsch als heikel, wenn Anpassungen ohne entsprechende Einschränkungen vorgenommen werden können (z.B. Lernende). <ul style="list-style-type: none"> ▪ Marco Wartmann: Muss nicht vom EDV-Anbieter abgedeckt, sondern richtig geschult werden. ▪ Ehrendingen: Wenn dies wie bisher in der Fakturavorlage definiert wird, dann muss z.B. die lernende Person nicht noch selbst etwas daran ändern. ○ Ettingen: Die Schriftgrösse für die Rechtsmittelbelehrung könnte teilweise auch etwas kleiner sein. Der notwendige Platz ist somit unterschiedlich. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Antwort SPDG: Wir nehmen dies mit und prüfen die Anforderung. ○ Ettingen: Der Wunsch ist, dass möglichst viel im System selber gemacht werden kann. Das wäre z.B. Anpassung Rechtsmittelbelehrung, anstelle eines Tickets für die Formularanpassung erstellen zu müssen. <ul style="list-style-type: none"> ▪ Antwort SPDG: Heute können diverse Parameter wie Rechtsmittelbelehrung bereits auf dem Faktura Setup selbst angepasst werden. Das Layout bzw. die Platzierung der Felder wird zurzeit durch den Service Desk bearbeitet. – Ehrendingen: Wird der Duplexdruck in Zukunft angedacht? <ul style="list-style-type: none"> ○ Antwort SPDG: Ja, der Duplexdruck ist in Planung, wie wir dies umsetzen können. – Ehrendingen: Stand E-Mail-Versand? <ul style="list-style-type: none"> ○ Antwort SPDG: Ist in Bearbeitung. – Duggingen: Frage zur Formulareinstellung erweitert: Wo wird das Objekt bzw. die Objekt- nummer und Adresse dargestellt? <ul style="list-style-type: none"> ○ Antwort SPDG: Die Idee ist, dass diese Informationen unterhalb des Drucktitels stehen. – Duggingen: Wo wird der Eigentümer (Debitor, bei abweichender Versandadresse) dargestellt? <ul style="list-style-type: none"> ○ Wie bis anhin, auf der gegenüberliegenden Seite der Versandadresse für das Couvert-Fenster. ○ Zurzach: Ist gewünscht, viele Verwaltungen benötigen dies. ○ Ettingen: Sortierungsmöglichkeiten (pro Verwaltung nacheinander drucken) oder auch zusammengefasste Rechnungen (z.B. gesamtes Gebäude), was ist hier angedacht? <ul style="list-style-type: none"> ▪ Antwort SPDG: Sortiermöglichkeiten nach Rechnungsempfänger oder Objekt sind angedacht. Auch Sammelrechnungen werden wir weiterhin anbieten. 		

Beschreibung	Wer	Termin
<ul style="list-style-type: none"> ○ Ettingen: Kann eine Referenz wie z.B. Projektnummer des Kunden, Bestellnummer oder Objekt in einem Feld erfasst werden, sodass diese auf dem Formular aufgedruckt werden kann? <ul style="list-style-type: none"> ▪ Antwort SPDG: Das heutige Feld Beschreibung auf dem Objekt im GemoWin NG kann dafür genutzt werden. Wir nehmen diese Anforderung auf und prüfen diese. Eventuell ist für diese Anforderung ein neuer Platzhalter, wie auf Folie 15 (Präsentation, Platzhalter für Fakturatexte), eine mögliche Lösung. – Greng: Wer wird bei der Fakturierung an Mieter gemahnt? Der Eigentümer? <ul style="list-style-type: none"> ○ Duggingen: Die Gemeinde Duggingen mahnt die Mieter. Der Eigentümer wird über die Mahnung informiert und schlussendlich betrieben. ○ Salgesch: Die Gemeinde Salgesch mahnt den Eigentümer, da beim Weggang des Mieters (z.B. aus der Schweiz) niemand die Rechnung bezahlt. ○ Ettingen: Der Eigentümer könnte eine Kopie der Rechnung erhalten, gemahnt soll der Mieter werden. Erst vor der Betreuung könnte man den Eigentümer noch informieren. 		
<p>6. Debitoren</p>	ANM	
<p>Pilotierung und Produktiv-Start</p> <p>Folgende Pilotierungsphasen sind geplant:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Phase: Start Juni 2026 <ul style="list-style-type: none"> ○ Ansichten: Posten-Ansicht, Belegübersicht ○ Zahlungslauf ○ Mahnlauf ○ Rückmeldungen der Pilotierung 2. Phase: Start Juli 2026 <ul style="list-style-type: none"> ○ Debitoren ○ Posten manuelle Buchungen ○ Offenposten-Liste ○ Beleg-Cockpit ○ Rückmeldungen der Pilotierung 3. Phase: Start August 2026 <ul style="list-style-type: none"> ○ Rückzahlungslauf ○ Bagatellbetragslauf ○ Umbuchungslauf ○ Diverse Themen im Zusammenhang mit dem G6-Modul Steuern ○ Rückmeldungen der Pilotierung <p>Der Produktivstart ist wie folgt geplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Übergabe Modul an Projektteam – Start August 2026 <p>Anzeige Sammelkonto in OP-Liste</p> <p>Aktuell gibt es bei der Offenposten-Liste im Civetica als Gruppierungsmöglichkeiten Debitor (Detail), Debitorkonto (Sammelkonto) oder Jahr in separaten Listen.</p> <p>Die Idee ist nun, dies weiterzuentwickeln, sodass es kombiniert aufbereitet werden kann; Debitorendetail und Debitorensammelkonto (wie eine Rekapitulation auf der letzten Seite) in einer Liste.</p> <p>Nun wurde die Frage an die Runde gerichtet, was sie von der Idee zur Kombinations-Weiterentwicklung halten, ob sie dies begrüßen würden.</p>		



Beschreibung	Wer	Termin
<p><i>Rückmeldung der Teilnehmenden:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Lohn-Ammannsegg: Steuermodul läuft aus, können dann die Steuer-Debitoren trotzdem im Civetica Debitoren gemahnt werden oder können diese im NG weiterverarbeitet werden? <ul style="list-style-type: none"> o Antwort SPDG: Wird abgeklärt, in die Themenliste aufgenommen. - Ettingen: Rückmeldung betreffend Excel-Exporte: Beim Excel-Export der OP-Liste gibt es verbundene Spalten und die Daten zum gleichen OP sind auf mehreren Zeilen aufgeführt. Für den Export muss alles zu einem OP auf einer Zeile sein! Sonst kann man mit dem Excel nicht arbeiten. <ul style="list-style-type: none"> o Ehrendingen: Keine Probleme mit dem Excel-Export. o Antwort SPDG: Gemeinde Ettingen bitte beim Support melden, damit der Fall behandelt werden kann. - Ettingen: Multiselect einrichten für Kombinationen? <ul style="list-style-type: none"> o Antwort SPDG: In den Kreditoren gibt es eine Option, um die Konto-Rekapitulation mit-zudrucken. - Andrea Wittwer, Ehrendingen: Bei der Tilbago-Inkasso-Einführung wurde nicht erwähnt, dass diverse Sachen noch bei Tilbago angefragt werden müssen; z.B. Code für Anmeldung (oder so ähnlich, sie war sich nicht sicher), Geld überweisen, damit Fälle übergeben werden können, und weitere solche Punkte. Bei der Einführung sollte erwähnt werden, dass Tilbago kontaktiert werden muss, um diese Punkte abzuschliessen, bevor mit dem Inkasso über Tilbago gestartet werden kann. <p>Thema «Anzeige Sammelkonto in OP-Liste»:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Idee zur Kombinations-Weiterentwicklung wurde kurz besprochen und gutgeheissen. 		
<p>7. Berechtigungen Civetica</p>		
<p>Wurde an der ERFA nicht behandelt und auf die nächste ERFA vertagt oder wird mittels separaten Workshops bearbeitet.</p>		
<p>8. Anlagen</p>	JAH	
<p>Das Modul der Anlagen Civetica ist vom Aufbau her an die bestehenden Module angelehnt. Als erster Menüpunkt von unten sind die Einstellungen zu finden.</p> <p>Kategorien und Eigenschaften</p> <p>In den Kategorien sind einige standardmässig bereits vorhanden. Beispielsweise Fahrzeuge, Grundstücke oder Immobilien. Den Kategorien sind Eigenschaften zugewiesen. Diese Eigenschaften sind zu vergleichen mit den Anlagearten aus der Anlagebuchhaltung NG (wurde bei der Eröffnung gewählt und konnte danach in den Anlagedetails mit Informationen versehen werden).</p> <p>Auf der Anlage selbst kann eine Kategorie vergeben werden. Danach stehen in einem separaten Register die Eigenschaften zur Verfügung.</p> <p>Anlagegruppen</p> <p>Die Anlagegruppen sind die Verbindung in die Erfolgsrechnung. Es werden alle Konten in der Gruppe erfasst, welche für die automatisierten Berechnungen verwendet werden.</p> <p>Anlagetypen</p> <p>Die Typen werden pro Bilanzkonto erfasst und sind sogleich die Verbindung in die Bilanz. Es werden alle Konten erfasst, welche für automatisierte Berechnungen verwendet werden.</p>		

Beschreibung	Wer	Termin
<p>Grundeinstellungen</p> <p>In den Grundeinstellungen befinden sich die Einstellungen, welche über die gesamte Anlagebuchhaltung verwendet werden. Dazu gehören die Rundungen, Belegnummer und Anlagennummer, Buchungstext und Buchungsregeln.</p> <p>Periodische Aktionen</p> <p>In den periodischen Aktionen können Anlagen in Bau umgebucht, Zinsen und Abschreibungen berechnet sowie ein Anlagenjournal erfasst werden. Die automatischen Berechnungen werden als Journal in die Übersicht geschrieben. So sind diese für Kontrollen verfügbar.</p> <p>Ansichten / Anlageposten</p> <p>In der Liste der Anlageposten sind alle Bewegungen gelistet.</p> <p>Anlagen</p> <p>In der Liste der Anlagen sind die Anlagen gelistet. Hauptanlagen sind fett gedruckt. Die wichtigsten Informationen der Anlagen sind in den Spalten angezeigt. Um weitere Informationen zu erhalten, kann die Anlage geöffnet werden.</p> <p>Mit Doppelklick oder Bearbeiten öffnet sich die Anlagekarte im Detail. Weitere Informationen wie die Verlinkung auf die Anlagegruppe und den Anlagetyp, Abschreibungsinformationen sowie die Anlagewerte sind gelistet.</p> <p><i>Rückmeldungen und Fragen der Teilnehmenden:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Ehrendingen: Gibt es auch direkt einen Beleg zu der Anlage? <ul style="list-style-type: none"> o Antwort SPDG: Wird vermutlich in der Sidebar ersichtlich sein. - Wie werden mehrjährige Anlagen geführt (gestaffelte Abschreibung)? <ul style="list-style-type: none"> o Antwort SPDG: Es besteht die Möglichkeit Haupt- und Unteranlagen zu erfassen. So kann z.B. eine Strasse als Hauptanlage erfasst werden und für alle neuen Anschaffungen eine Unteranlage. In der Hauptanlage werden die Werte der Unteranlage kumuliert dargestellt. - Ettingen: Budgetabschreibungen müssen manuell in die ABU gebucht und anschliessend wieder gelöscht werden. Gibt es dafür eine bessere Lösung? Dies ist zur Berechnung des Budgets 2027 notwendig. <p>Vorschlag: In einer Maske kann der noch zu verwendende Betrag eingegeben werden und dann kann die Berechnung durchgeführt werden.</p> <p>Der provisorische Aufwand soll dann wieder gelöscht werden können. Marcel Müller ist bereit, seine Ideen an die PO weiterzugeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> o Antwort SPDG: Die Anlagen zeigen den Stand der letzten Aktivierung/Passivierung. Es ist nicht vorgesehen, Plananlagen zu führen und abzuschreiben. Die Abschreibungen der aktuellen Investitionen werden aus der Investitionsrechnung mittels separater Funktion vorgenommen. Anschliessend müssten Korrekturen als manuelle Posten im Budget erfasst werden. - Köniz, Ueli: Wenn eine Anlage im Bau ist und diese dann nicht mehr im Bau wird, dann wird diese doppelt aufgelistet? <ul style="list-style-type: none"> o Antwort SPDG: Da auf der Anlage eine Checkbox «in Bau» vorhanden ist, kann die Umbuchung in derselben Anlage vorgenommen werden. Es ist nicht mehr nötig, eine zweite Anlage zu erfassen. Im Anlagespiegel wird dies entsprechend ausgewiesen. - Ehrendingen: Wird die Anlagennummer automatisch vergeben? <ul style="list-style-type: none"> o Antwort SPDG: Ja, diese wird in den Grundeinstellungen eingerichtet und fortlaufend vergeben. 		

Beschreibung	Wer	Termin
9. Finanzen	JAH	
<p>Investitionsrechnung (Kreditwesen)</p> <p>Vorgesehene Entwicklungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einstellungen <ul style="list-style-type: none"> o Grundeinrichtung o Beschlussorgane o Kreditarten - Erfassen und verwalten von Krediten <ul style="list-style-type: none"> o Inklusive Nachtragskredite - Zuordnung der Investitionskonten - Erfassung von Bestellungen <ul style="list-style-type: none"> o Kontrolle von Bestellungen - Ansichten & Auswertungen <ul style="list-style-type: none"> o Kreditübersicht o Kreditkontrolle o Kreditabrechnung <p><i>Rückmeldungen und Fragen der Teilnehmenden:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Ehrendingen: Wird es aus der Kreditverwaltung möglich sein, Aufgaben zu erstellen (z.B. an Tiefbau mit Rückfragen wann das fertig wird)? <ul style="list-style-type: none"> o Antwort SPDG: Die Aufgaben ist eine Sidebar-Standardkomponente, somit werden diese auch in der IR/Kreditverwaltung verfügbar sein. - Lohn-Ammannsegg Input: Es wäre gut, wenn die Rechnungen sowie Protokollauszüge (Beschluss) in den Dateien der Investition ersichtlich sind. Input stösst auf Zustimmung. - Ehrendingen Input: Filtermöglichkeiten nach Status wären super (Abgeschlossen/Laufend/...) - Input Auswertungen: Ein «Baustatus» (Baubeginn / Bauende / ...) auch gerne farblich markieren und auf der Investition anpassbar machen, so kann eine schnelle Übersicht zusammengefiltert werden. - Ettingen Input: in den Abteilungen sind nicht immer alle Felder durchgehend verständlich, ein nice to have wäre beispielsweise ein Template, bei welchem Daten bereits vorausgefüllt sind. Eine Tabelle mit allen Infos wie: wurde beschlossen / so und soviel überschritten/unterschritten und wieso (80% eines Gemeinderatgeschäfts, damit eine Einheitlichkeit erreicht werden kann über die verschiedenen Abteilungen) - Köniz: In der Übersicht fehlt der bestellbezogene Workflow <ul style="list-style-type: none"> o Antwort SPDG: Fliesst zu Teilen in die Civetica Investitionen, wobei Bestellungen mit den Investitionen verknüpft werden können. o Ueli wünscht sich einen separaten Punkt für das Bestellwesen. - Ettingen Input: Nice to have: Wenn man während dem Buchen sagen kann, die Rechnung gehört zu dieser Bestellung. Bzw. auch mehrere Rechnungen, wie eine Übersicht / Kontrolle. <p>Wir sind sehr dankbar für alle Inputs. Es können auch gerne zu einem späteren Zeitpunkt noch Ideen angebracht werden.</p>		
10. Themenliste		
Wurde an der ERFA nicht behandelt.	JAH	

Beschreibung	Wer	Termin
11. Ausblick		
<p>Finanzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Finanzen an Projektteam übergeben - Auswertungen - Kasse Redesign produktiv <p>Debitoren:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schlussspurt Entwicklungen für die Pilotierungsphasen - Start Pilotierungsphasen <p>Fakturierung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Spezifikationen für wiederkehrende Gebühren - Implementierung neue Buchungslogik für die Einmalfakturen - Bestehende Bereiche fertigstellen (Tarife, Fakturavorlagen) - Mögliche Pilotierung im Q4 2026 	JAH ANM JUK	
12. Abschluss	Alle	
<p>SPDG: Das Datum für die Herbst-ERFA Finanzen und Fakturierung am 21.10.2026 wurde mitgeteilt.</p> <p>Duggingen: Neue Homepage ist nicht wirklich toll und leider nicht übersichtlich aufgebaut.</p> <p>Duggingen: Bei der Datenbank gibt es mehrere Personen, Dubletten/Tripletten.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es wird geklärt, wie die Kreditoren/Debitoren-Personen zusammengeführt werden können. - SPDG meldet sich bei Duggingen für die Umsetzung der Dubletten/Tripletten-Korrektur. <p>Ehrendingen, Janine Knecht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - IKS über Aufgaben-Verwaltung - Es muss aber ein Mail über die erfasste Mailadresse gesendet werden, da nicht alle mit Civetica aktiv arbeiten - Export ist notwendig, damit der Gemeinderat dies genehmigen muss und dann ein Beschluss gefällt wird. - Im Kanton AG ist das Pflicht. 		